



Segelkameradschaft Buchholz e.V.

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung 03.12.2015

1.+2. Begrüßung der Anwesenden um 20.00 Uhr durch den ersten Vorsitzenden Jens Weidling. Die **Versammlung ist beschlussfähig** (mehr als 55 Mitglieder).

3. Jens Weidling berichtet über den **Verkauf der alten Heide-Witzka**. Das Schiff ist an die Bootswerft Stralsund, Herrn Etzold, verkauft worden. Als Verkaufspreis haben wir 20.000 € plus MwSt. erhalten. Das Schiff wurde bereits abgeholt, vorher hatte unser Kassenwart, Kari Puttonen den Eingang der Verkaufssumme überprüft. Die Abwicklung ist erfreulich gelaufen, meint der Vorstand und dankt allen, die daran mitgewirkt haben.

Sachstand der Auseinandersetzung mit den Versicherungen:

Mit dem Yachtversicherer Pantaenius gibt es noch Gesprächsbedarf. Die angebotene Versicherungssumme bekommen wir auf jeden Fall.

Es hat sich ein Konflikt aufgetan mit der Charterausfallversicherung. Dort wird die Meinung vertreten, dass das Schiff früher (nach dem ersten Schadensfall) hätte repariert werden können und dann nicht für einen so langen Zeitraum ausgefallen wäre. Strittig ist die Höhe der Versicherungsleistung. Eventuell ist eine anwaltliche Klärung erforderlich.

4. Ergebnisse der Findungskommission / Neues Schiff

Die Findungskommission hat einen umfangreichen Kriterienkatalog mit einer Gewichtung der Kriterien erarbeitet und trägt diesen in einer Präsentation, die Michael Dill erstellt hat, vor. (Deutlich wird, dass die Kommission sehr konstruktiv und in guter Stimmung gearbeitet hat) Zwei Schiffe wurden angeschaut:

1. Bavaria 40, Bj. 2009, 98.000 € brutto. Das Schiff wies eine sehr hohe Motorstundenzahl auf (in Charter gelaufen?), diverse Schäden waren zu erkennen, die Segel hätten erneuert werden müssen, es fehlte ein Spibaum und Beschläge.
2. Bavaria 40, Bj. 2001, 75.00 € netto (jeder kennt das Schiff, es ist die „Shanty“), angeschaut bei Lübeck auf der Teerhofinsel. Positiv ist zu sagen: Guter Pflegezustand, Motor hat 50 PS, große Aufnahmeplatte für den Kiel, Bugstrahlruder, 2. Satz Segel, Spi und Spibaum, Gennaker, 2 Wassertanks

Die Findungskommission schlägt den Kauf der „Shanty“ vor.

5. Beschlussfassung über den Ankauf einer neuen Heide-Witzka

Jens Weidling fragt Hans-Joachim Schwarz, ob er sein Schiff an den Verein verkaufen möchte (Bist du dir im Klaren, sie wird davon nicht besser?). Hans-Joachim steht zu seinem Wort und der erste Vorsitzende stellt die Frage: Wer ist dafür, dass die SKB als neues Vereinsschiff die „Shanty“ erwirbt? Es gibt eine Enthaltung, alle anderen stimmen dafür. Damit ist die Entscheidung getroffen.

Jens Weidling hebt hervor, dass unser Verein die Gabe hat, schnell gute Entscheidungen zu treffen und er dankt allen Mitgliedern dieses großartigen Vereins.

6. Wie gehen wir zukünftig mit dem neuen Schiff um?

- Vor Törnbeginn wird es im Frühjahr eine verbindliche Einweisung durch Hans-Joachim Schwarz und dem Bootswart für alle Skipper geben.
- Die Übergaben bei Crewwechsel haben gemeinsam mit dem übergebenden und übernehmenden Skipper zu erfolgen.
- Bei den Übergaben wird eine GoPro-Kamera eingesetzt um das Unterwasserschiff „anzugucken“. Die Skipper werden in den Umgang mit der Kamera eingewiesen.
- Es wird Standards für die Logbuchführung geben.
- Der Pkt. 8 der Segelordnung, in der es sinngemäß heißt, „Die Skipper, die durch Unzuverlässigkeit auffallen, werden für 3 Jahre gesperrt“, wird angewendet.

Diskutiert werden Ausrüstungswünsche für unser neues Schiff. So gibt es Pro und Kontra Meinungen zu einem aktiven AIS oder Yellowbrick. Der Vorstand wird sich dazu beraten.

7. Name des Vereinsschiffs

Die Versammlung spricht sich dafür aus, dass auch das neue Schiff „Heide-Witzka“ heißen soll. Über einen Taftermin macht sich Michael Dill Gedanken.

8. Neuer Jugendwart. Andreas Jung stellt das Amt aus zur Verfügung und Nils ist bereit, es zu übernehmen. Er wird sich erst mal einen Überblick verschaffen und dann Arbeiten, wie Optis überholen, vergeben.

9. Törnplan 2016

Peter Oberbeck stellt seine Überlegungen vor: Den geplanten Törn vom letzten Jahr (mit 8 Wochen im Baltikum) segeln oder Ostsee bis W oder E Küste Schweden. Für einen Baltikum-Törn finden sich keine Interessenten. Ostsee, Vorschlag West (bis z.B. Hamburgsund) wird favorisiert. Auch besteht Interesse, mal eine Woche mit gleichem Übernahme-/Übergabehafen dabei zu haben. Die Entscheidung über den Törnverlauf wird beim Januar Vereinsabend am Donnerstag 07.01.2016 getroffen.

10. Verschiedenes

Die morgige Weihnachtsfeier beginnt um 19.00 Uhr.

Die Weihnachtsfeier 2016 wird am 09.12.16 im Gasthaus „Hoheluft“ stattfinden.

Das Ansegeln 2016 ist wie immer über den 01. Mai (der leider ein Sonntag ist), Ansegeln also vom 29.04. bis 01.05.16.

Skat spielen: Wird von Kari Puttonen organisiert, erster Termin Freitag 18.12.15 um 18.00 Uhr im Deutschen Haus

Für das Protokoll: Heike Kruskopf